

Leitfaden zur Erstellung eines CaseTrain-Falls im Rahmen des Blockpraktikums Allgemeinmedizin

Vorbemerkung

Für die Erstellung eines Falls gilt es, den Aufbau festzulegen, Fragen und dazugehörige Antworten zu formulieren, fachliche Inhalte beizutragen, Bildmaterial zu besorgen und das Material übersichtlich zu gestalten. **Die Endformatierung und technische Umsetzung erfolgt durch den Lehrbereich Allgemeinmedizin.** Sie dürfen entscheiden, aus wie vielen Teilaspekten Ihr Fall besteht. Natürlich bietet es sich an, einen Fall über einen Patienten anzufertigen, den Sie im Praktikum kennengelernt/behandelt haben. In diesem Fall ist es unbedingt erforderlich, die Patientendaten so zu anonymisieren, dass keinerlei Rückschlüsse auf den Patienten möglich sind!

Ihr CaseTrain-Fall

1. Intro

Der CaseTrain-Fall beginnt entweder mit dem Erstkontakt in der Hausarztpraxis oder – je nach Fallgestaltung – auch später. In beiden Fällen sollten Sie mit einem **Intro** thematisch in den Fall einführen. Dazu empfiehlt es sich beispielsweise, grundlegende Daten über den Patienten zur Verfügung zu stellen, mithilfe eines Bildes auf den Fall einzustimmen, die Situation des Patientenkontaktes zu schildern oder Ähnliches. Seien Sie kreativ, um Ihre Kommilitonen für den Fall zu motivieren.

2. Fallverlauf

Nun soll der Fallbearbeiter durch eine von Ihnen vorgegebene, logisch aufeinander aufbauende **Anzahl an Fragen** geleitet werden. Eine abwechslungsreiche Fragestellung (Multiple-Choice, One-Choice, Untersuchungsauswahl, Wort-Fragen, numerische Fragen etc.) ist sinnvoll. Ein Fall sollte eine **Bearbeitungszeit von 5-15 Minuten** haben und **maximal 8-10 Fragen** umfassen. Bitte kennzeichnen Sie die Antwortmöglichkeiten deutlich als „richtig“ oder „falsch“. Idealerweise geben Sie in einem kurzen Kommentar Erklärungen zu den gestellten Antwortmöglichkeiten und beschreiben knapp, warum eine Antwort richtig oder falsch ist. Diese Erklärungen können nach Eingabe bzw. Ankreuzen der Antworten im CaseTrain-Player aufgerufen und vom Fallbearbeiter gelesen werden, wodurch sich der Lerneffekt deutlich erhöht.

3. Abschluss des Falls

Der Fall endet mit einem Abschlusskommentar, z.B. mit einer kurzen Zusammenfassung des Falls, einem Ausblick auf den Zustand des Patienten oder auf die zukünftige hausärztliche Betreuung, einem Hinweis auf relevante Literatur, Verknüpfung mit anderen Fachgebieten und Ähnliches.

Weitere Hinweise zur Fallgestaltung

Bitte alle Antworten (auch falsche) kurz begründen.

- Falsche Antwortvorgaben bitte nicht zu abwegig gestalten – vermeiden Sie auch Scherzfragen.
- Achten Sie auf Nachvollziehbarkeit und einen logischen Aufbau.
- Informationen/Kommentare an den Fallbearbeiter bitte klar und präzise formulieren.
- Achten Sie auf fachliche und orthografische Richtigkeit (v.a. bei medizinischen Fachtermini).
- Geben Sie bei Bildern und Grafiken soweit möglich den Urheber an – auch wenn Sie die Grafiken oder Bilder selbst erstellt haben.

BITTE BEACHTEN: Es ist völlig ausreichend, wenn Sie Ihren CaseTrain-Fall in einem Word-Dokument ausarbeiten (Fallintro, mehrere Fragen und Antworten, idealerweise mit Kommentaren zu den Antworten, Fallabschluss, ggf. Literaturangaben) und per Mail an Frau Meyer schicken. (meyer_v1@ukw.de)